



Landesverband der Imker Weser-Ems e.V.

Völkerkontrolle bei Honigbienen – wie steht es um das Volk?

Workshop für Jungimker - Honig (Theorie und Praxis)

Referent: Dr. Friedrich Pohl, Bremen
Wann: Dienstag, 21.04.2026
Beginn: 9:30 Uhr
Ende: 15:30 Uhr
Wo: IGS Emden, Hermann-Löns-Str. 23, 26721 Emden

Bei ungünstigen Witterungsbedingungen (kalt unter 10 Grad), windig und/oder Regen) sowie in der gesamten Winterzeit sind längere Störungen zwecks Völkerdurchsicht ein erhebliches Problem für das Bienenvolk.

Dem gegenüber steht das Interesse herauszufinden, wie der Zustand des Bienenvolkes ist. Die durch die Völkerkontrolle entstandenen Schäden wie z.B. Unterkühlung der Brut, aufwändige Thermoregulation des Bienenvolkes, Verkühlen von abgeflogenen und nicht zurück gekehrten Bienen stehen dem Erkenntnisgewinn entgegen.

Viele der Fragen lassen sich jedoch ohne große Störungen auch ohne eine (komplette) Völkerkontrolle beantworten- "minimalinvasive" Kontrollen.

Nach einer theoretischen Einführung in die "minimalinvasive Kontrollen" können die besprochenen Methoden "ohne in den Bienenkasten zu schauen" gleich vor Ort an Bienenvölker unter Anleitung erprobt werden.

Dadurch können die Jungimker wichtige Rückschlüsse und Erkenntnisse für weitere Pflegemaßnahme der eigenen Bienenvölker ziehen.